

**Ikonographie des Terrors? 30 Jahre *Deutschland im Herbst*.  
Formen filmischer und literarischer Erinnerung an den Terrorismus  
in der BRD 1978-2008.**

**Workshop** zur Filmreihe des Zentrums für Medien und Interaktivität (ZMI)  
in Zusammenarbeit mit dem Institut für Germanistik  
und der Arbeitsstelle für Literatur und Mediensozialisation (LIMES)  
an der Justus-Liebig-Universität Gießen,  
vom 23. – 24. Juni 2008.  
PROF. DR. CARSTEN GANSEL & NORMAN ÄCHTLER, MA

---

---

**PROGRAMM – SEITE 1**

**MONTAG, 23. JUNI 2008**

**Sitzungssaal im Alexander von Humboldt-Haus, JLU Gießen** (Rathenaustraße 24A)

- 15:00 Uhr                      Eröffnung der Veranstaltung
- 15:15 Uhr – 16:00 Uhr      **PD DR. PETER BRAUN** (Konstanz): Die Lebensgeschichte als Form  
– Zur Rolle filmischer und literarischer Biographien im Diskurs  
über die RAF
- 16:00 Uhr – 16:45 Uhr      **NORMAN ÄCHTLER, MA** (Gießen): „Subjektive Momentaufnahmen“  
– Erinnerung und Ikonoklasmus in „*Deutschland im Herbst*“
- 16:45 Uhr – 17:30 Uhr      **OLAF GÄTJE, MA** (Gießen): Die Sprache der RAF im  
medialen Diskurs
- 18:00 Uhr**                      **ABENDESSEN**
- 19:00 Uhr**                      **Lesung und Autorengespräch mit LEANDER SCHOLZ**

## PROGRAMM – SEITE 2

**DIENSTAG, 24. JUNI 2008**

**Sitzungssaal im Alexander von Humboldt-Haus, JLU Gießen** (Rathenaustraße 24A)

- 09:00 Uhr – 09:45 Uhr **PD DR. MATTHIAS SCHÖNING** (Konstanz): Der Anarch und die Anarchisten – Ernst Jüngers „*Eumeswil*“.  
Zur Typologie der Staatsfeinde
- 09:45 Uhr – 10:30 Uhr **KIRSTEN PRINZ, MA** (Gießen): „Schwarzer Panther“ und Fahndungsfotos - Überlegungen zu einer subjektiven Ikonographie des Terrors
- 10:30 Uhr – 11:15 Uhr **JAN HENSCHEN, MA** (Erfurt): „Ich ist ein Kinoheld. Und Baader war auch so einer.“ Beobachtungen zu „*Rosenfest*“ von Leander Scholz und Praktiken der Geschichtsschreibung.
- 11:15 Uhr – 12:00 Uhr **SANDRA BECK, MA** (Mannheim): Leander Scholz' „*Rosenfest*“ - Der nachgeborene Autor und die Geschichtsermächtigung
- 12:00 Uhr – 13:00 Uhr **MITTAGSPAUSE**
- 13:00 Uhr – 13:45 Uhr **CORDIA BAUMANN, MA** (Heidelberg): Die RAF als Abenteuer – Der Bonnie-und-Clyde Mythos
- 13:45 Uhr – 14:30 Uhr **SVEA BRÄUNERT, MA** (Berlin): Soundscapes des Terrorismus: Film, Musik und das „offene Ende“ der RAF-Imaginationen
- 14:30 Uhr – 15:15 Uhr **DANIEL RANDAU, MA** (Gießen): „Restgift im ‚Kommuneneintopf‘“ – Zu ikonographischen Problemen in Götz Alys „*Unser Kampf*“
- 15:15 Uhr – 16:00 Uhr **CHRISTIAN HIBNAUER, MA** (Göttingen): Mogadischu - Opferdiskurs doku / dramatisch 1978 - 2008
- 16:00 Uhr **KAFFEPAUSE**
- 16:15 Uhr– 17:15 Uhr Lesung und Autorengespräch mit EDGAR RAI**
- 17:15 Uhr Abschlusdiskussion
- 18:00 Uhr Filmsichtung „Die fetten Jahre sind vorbei“**  
(Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstraße 37, großer Hörsaal)  
**im Anschluss Autorengespräch mit EDGAR RAI**
- 20:00 Uhr **ABENDESSEN**